

# unter uns



Rund ums Bauen – GLB Kundenzeitung



## **Viel mehr als «nur» ein Fenster**

ab Seite 22

## **Hoch das Beet! Trendige Hoch- beete für einfaches Gärtnern**

ab Seite 20

## **Neubau Mehrfamilienhaus komplett aus Holz**

ab Seite 10

## **Mini Lehr**

ab Seite 48

# 2/2020

[info@glb.ch](mailto:info@glb.ch)

[www.glb.ch](http://www.glb.ch)

[www.glb-line.ch](http://www.glb-line.ch)

## Alles aus einer Hand.

Bei uns finden Sie das gesamte Angebot an Bauleistungen.

### planen

Bauberatung  
Bauleitung  
Energieberatung  
Ingenieurarbeiten  
Planung  
Projektleitung  
Wohnberatung

### bauen

Baumeister  
Blitzschutz  
Bodenbeläge  
Dachdecker  
Elektro  
Gerüstbau  
Garten- und Landschaftsbau  
Gipser  
Haustechnik  
Heizung  
Holzbau/Zimmerei  
Maler  
Metallbau  
Photovoltaik  
Plattenbeläge  
Sanitär  
Schreiner  
Solarenergie  
Spengler  
Unterlagsboden  
Magazinerdienste

### einrichten

Küchen  
Fenster  
Treppen  
Türen  
Möbel  
Wohnraumgestaltung



## Impressum

85. Jahrgang  
Erscheint 4-mal jährlich  
April 2020  
Redaktion: Jacqueline Tschiemer  
Gestaltung: hof3 GmbH, Trubschachen  
Satz und Druck: Vögeli AG, 3550 Langnau

### Kontakt:

GLB Hauptsitz und Verwaltung  
Bahnhofstrasse 27  
3550 Langnau i. E.  
Telefon 034 408 17 17  
info@glb.ch  
www.glb.ch



## *Coronavirus: ein Situationsbericht vom 20. März 2020*

Liebe Leserin, lieber Leser  
Jetzt, wo ich diese Zeilen schreibe, haben wir Freitagabend, den 20. März 2020. Eigentlich wollte ich über die Weiterentwicklung der IP Holding AG berichten, aber nun ist etwas anderes viel dominanter und aktueller – der Coronavirus. Er hat alles fest im Griff, ist bedrohlich und macht Angst. Soeben hat der Bundesrat die dritte Anpassung seiner Anordnungen zur Bekämpfung dieser ansteckenden Krankheit bekanntgegeben. Mit grosser Erleichterung haben wir zur Kenntnis genommen, dass der Betrieb und die Baustellen unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) weitergeführt werden können. Wir sind nun daran, die bereits vor einer Woche getroffenen betrieblichen Massnahmen weiter zu verschärfen, um diesen Regeln auch wirklich zu genügen und um mitzuhelfen, dass nicht noch härtere Einschränkungen notwendig werden. Ob dies jetzt drei Wochen später – wo Sie diese Zeilen lesen – gelungen ist, weiss ich nicht. Die Ereignisse überschlagen sich geradezu und an jedem Tag kann schon wieder etwas anderes gelten.

Bestand haben wird jedoch der ebenfalls heute vom Verwaltungsrat schweren Herzens gefällte Entscheid, die im letzten «unter uns» Nr. 1/2020 angekündigte und von uns bereits organisierte Generalversammlung vom 25. April absagen zu müssen. Im Sinne einer Notlösung werden wir stattdessen nun eine elektronische Stimmabgabe organisieren. Wir bedauern diese Massnahme sehr. Die Generalversammlung ist für uns immer ein grosser Höhepunkt im Geschäftsjahr, wo wir nicht nur Bericht über unsere Tätigkeit ablegen, sondern uns auch mit unseren Mitgliedern austauschen und mit ihnen gemeinsam feiern können. Umso mehr freuen wir uns, diese im nächsten Jahr wieder im gewohnten Rahmen durchführen zu können. Und schliesslich sind meine Gedanken auch bei Ihnen – liebe Mitglieder, Kundinnen und Kunden. Ich hoffe sehr, dass es Ihnen und Ihren Angehörigen sowie Ihren Betrieben gut geht und dass Sie mit dieser ausserordentlichen Situation gut zurechtkommen. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen viel Kraft, Zuversicht und vor allem gute Gesundheit.

*Walter Gerber*

## *Sanierung/Umbau*

- 8 Von fossilem Öl auf erneuerbare Energie wechseln
- 10 Neubau Mehrfamilienhaus komplett aus Holz
- 12 Sturmwarnung

## *Produkte/Markt*

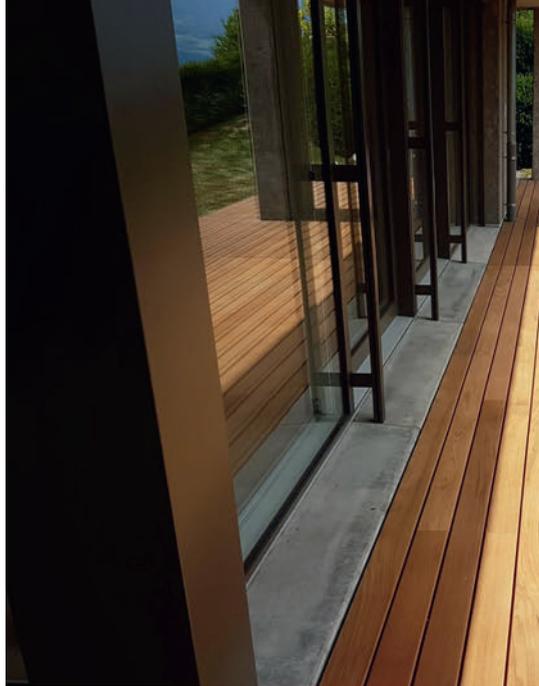
- 14 Optimale Raumakustik
- 16 Die Holzterrasse ... der Blickfang!
- 18 Klebarmierung CFK-Lamelle
- 20 Hoch das Beet!
- 26 Warum Parkett – Informationen und Tipps
- 51 Allotherm

## *Ökonomie*

- 30 Vielfalt im Ökonomiebaubereich

## *Energie*

- 32 GREENROCK Salzwasser-Batterie



## *16 Die Holzterrasse ... der Blickfang!*

## *8 Von fossilem Öl auf erneuerbare Energie wechseln*



## *12 Sturmwarnung*





## ***Aktion***

- 28 Landhausdielen für Ihr Zuhause
- 40 Haushaltgeräte ab unserer Ausstellung/Lager
- 41 Frühlingsaktion
- 42 Aktion auf Liebherr Kühl- und Gefriergeräte und Asko-Produkte
- 46 KWC

## ***Mini Lehr***

- 48 Lea Mwalengo, Informatikerin  
Fachrichtung Systemtechnik

## ***GLB line***

- 22 Viel mehr als «nur» ein Fenster
- 24 Treppenbau «einst und heute»

## ***Interna GLB***

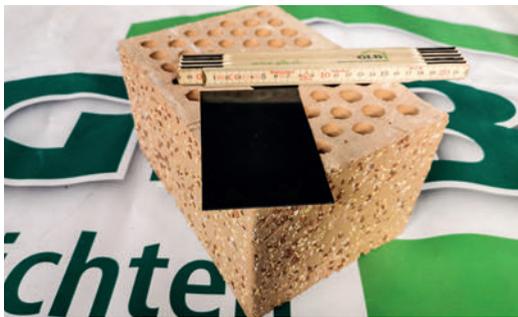
- 7 Kurs Nr. 1145
- 45 Kurs Nr. 1647

## ***Personelles***

- 35 Erfolgreiche Weiterbildungsabschlüsse
- 36 Ausbildung und Karriere bei der GLB
- 38 Würdigung Beat Blaser

## ***Und...***

- 52 Ansprechpartner



***18 Klebarmierung CFK-Lamelle***



***24 Treppenbau «einst und heute»***

# Nutzen Sie die Vorteile einer Mitgliedschaft der GLB...



Wir  
haben für  
**SIE**  
geöffnet!

## ...und beziehen Sie weiter Material für Ihr Bauvorhaben.

Jetzt Teil der **GLB** werden und mehrfach profitieren

- Mit dem GLB Mitgliederausweis (Kreditkarten-Funktion) können Sie **Material** von unseren **Lieferanten** (Lieferantenverzeichnis unter [glb.ch/lieferanten](http://glb.ch/lieferanten)) und in unseren **Werkhöfen** beziehen – dabei profitieren Sie erst noch von **besseren Einkaufskonditionen**.
- **Ausleihe** von Maschinen und Geräten aus unseren Magazinen.
- 4x jährlich das **Magazin «Unter uns»** mit interessanten Fachbeiträgen, Aktionen und Kursangeboten.

Alle natürlichen und juristischen Personen, welche sich mit den Zielen der Genossenschaft identifizieren, sowie Gemeinwesen der öffentlichen Hand können GLB Mitglied werden.

Voraussetzung einer Mitgliedschaft ist die einmalige Übernahme eines Anteilscheines von CHF 100.- und das Eingehen einer Solidarhaftung von max. CHF 1000.-.

Weitere Infos und Anmeldung auf [www.glb.ch/mitgliedschaft](http://www.glb.ch/mitgliedschaft)

# Kurs

Nr. 1145

Interna

7

Findet der  
Kurs statt?  
Aktuelle Infos  
auf [glb.ch](http://glb.ch)

## Aus einem alten Möbel ein neues Lieblingsstück kreieren

Samstag, 23. Mai 2020, 9 bis 15 Uhr



Jeder bringt ein kleines Möbel mit und gestaltet dieses mit fachkundiger Unterstützung zu seinem neuen Lieblingsstück. Gestaltungsmöglichkeiten: Shabby Chic, ablaugen und neu behandeln, tapezieren usw.

**Referenten:**

Yvonne Jordi, GLB Emmental

**Kosten:**

CHF 50.-/GLB Mitglieder CHF 40.-

**Kursort:**

Malerei/Gipserei GLB Emmental,  
Schüpbachstrasse 26, 3543 Emmenmatt

**Anmeldung:**

max. Teilnehmerzahl: 6 Personen  
Bis 8. Mai 2020 telefonisch oder  
per E-Mail an [emmenmatt@glb.ch](mailto:emmenmatt@glb.ch)

GLB Emmental  
Schüpbachstr. 26  
3543 Emmenmatt  
034 408 17 17  
[emmenmatt@glb.ch](mailto:emmenmatt@glb.ch)  
[www.glb.ch](http://www.glb.ch)

# Von fossilem Öl auf erneuerbare Energie wechseln

**Ist Ihre bestehende Heizung in die Jahre gekommen oder hat sie gar ihr Lebensende erreicht?**

Nun stellt sich die Frage, welches Heizsystem Ihnen zukünftig die behagliche Wärme ins Haus bringen soll? Sie haben die Auswahl zwischen verschiedenen umweltfreundlichen Heizsystemen wie zum Beispiel einer Wärmepumpe oder aber auch einer Pelletheizung.

## Heizen mit Holz

Heizen mit Holz ist altmodisch? Von wegen! Moderne Pelletheizungen arbeiten effizient und ökologisch und greifen auf das wohl älteste Heizprinzip der Menschheit zurück. Sie erzeugen Wärme mit Holz, genauer gesagt, mit Holzresten, die in Pelletform gepresst werden. Der Vorteil ist einerseits, dass ohnehin anfallende Reste verwertet werden. Zum anderen ist Holz ein nachwachsender Rohstoff, der als klimaneutral gilt.

Zu den grossen Vorteilen der Pelletheizung gehört sicher die Preisstabilität des Brennstoffs. Die Preise liegen bei ca. 10 Rappen je kWh, wobei diese im Sommer am niedrigsten sind. Damit liegen die Heizkosten einer Pelletheizung unter denen der meisten anderen Systeme. Da es sich um einen nachwachsenden Rohstoff handelt, sind in der Zukunft auch keine signifikanten Preissteigerungen wie etwa bei Gas oder Öl zu erwarten.



## Ein Beispiel aus der Praxis

Der Wechsel von fossilem Öl auf erneuerbare Holzpellets ist besonders naheliegend. Der nötige Heizraum ist bereits vorhanden. Dieser kann auf einfache Weise mit einer neuen Pelletheizung versehen werden. Wie auf den Bildern ersichtlich ist, wurde die alte Ölheizung 1 zu 1 durch die Pelletheizung ersetzt. Die Pelletheizung ist ein Multitalent. Sie kann jedes bestehende Heizsystem, ob Niedertemperatur (Bodenheizung) oder Hochtemperatur (Radiatoren), betreiben. Die bestehenden hydraulischen Anschlüsse können in der Regel übernommen werden. Das Warmwasser wurde vorher mit hohen Kosten rein elektrisch aufbereitet.

Da die Pelletheizung nicht ohne einen Pufferspeicher betrieben werden sollte, haben wir aus Platzgründen einen Kombispeicher verwendet. Mit diesem kann das Warmwasser zumindest während der Heizperiode mit der Pelletheizung aufbereitet werden, dies spart Platz und Geld. Bei der Sanierung einer Ölheizung ist die Lagerung der Pellets in den meisten Fällen kein Problem, da der Platz der Öltanks genutzt werden kann. Bei diesem Objekt wurden die Öltanks ebenfalls wie der Heizkessel 1 zu 1 mit einem Sacksilo ersetzt.

Das Sacksilo besteht aus einem Holzrahmen, das mit metallischen Winkelstücken und Verstrebrungen stabilisiert wird. Darin wird dann der reissfeste Gewebetank aufgehängt. Dies ist die einfachste Variante, ohne bauliche Massnahmen, um die Pellets zu lagern. Die Pellets werden

dann mittels einer Saugeinheit über die Saugschläuche in den Vorratsbehälter gesogen. Dieser Vorgang wird – je nach Wärmebedarf 2–3 Mal pro Tag wiederholt und dauert nur wenige Minuten.

Gädu Tahiri, Heizung/Sanitär  
GLB Oberaargau





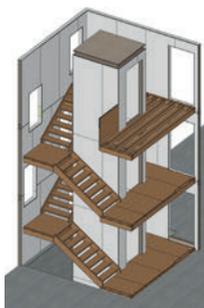
## Neubau Mehrfamilienhaus komplett aus Holz

In Bern Bümpliz realisierte die Kirchgemeinde Bern ein neues Mehrfamilienhaus komplett aus Holz. In Zusammenarbeit mit den verschiedenen Fachplanern durfte die GLB den Holzbau ausführen. Für die Kirchgemeinde war eine möglichst kurze Bauzeit und somit eine baldige Bezugsbereitschaft der Wohneinheiten von zentraler Bedeutung. Weiter sollte das Gebäude den Grundsätzen der Empfehlung SIA 112/1 Nachhaltiges Bauen Hochbau entsprechen. Diese Wünsche konnten, gemäss den am Bau beteiligten Architekten und Fachplanern, am besten mit einem Holzbau erfüllt werden.

### Treppenhaus und Liftschacht ohne Beton

Das erste und zweite Geschoss mit je drei Wohneinheiten und das darüber liegende Attikageschoss, mit je zwei Wohneinheiten, werden durch ein innenliegendes Treppenhaus mit integriertem Liftschacht erschlossen. Die Brandschutzvorschriften

an eine solche Holzkonstruktion sind hoch. Jedoch ist es durch die stetigen Fortschritte im Holzbau und neue Erkenntnisse von Materialeigenschaften heute möglich, ein Gebäude mit solchen Konstruktionen zu realisieren. Die Wohnungserschließung und der Liftschacht konnten in einer gekapselten Konstruktion aus Brettsperrholz und Gipsfaserplatten erstellt werden. Die Treppe ist eine massive Konstruktion aus Eichenholz. So konnte bei der Wohnungserschließung ganz auf Beton verzichtet werden.



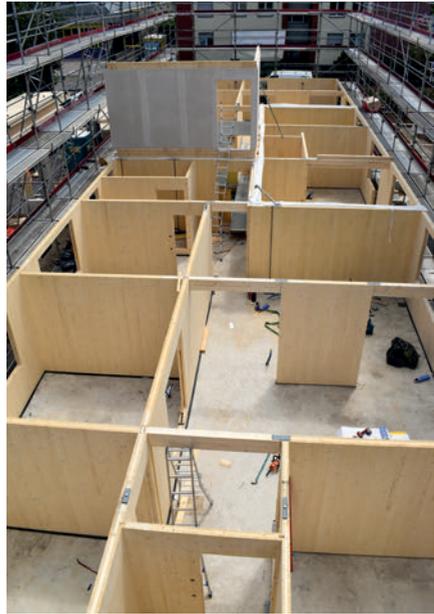
## Sichtbare Holzoberflächen

Sämtliche Innen- und Aussenwände sowie die Decken wurden mit Brettsperrholzplatten realisiert. Jede Bearbeitung der Holzplatten musste vor Baubeginn minutiös geplant sein, da diese fertig abgebundenen Holzbauteile auf der Baustelle nur zusammengesetzt werden. Die Ausfällungen für Kabel, Lampenstellen und Verbindungsmittel frästen die Plattenhersteller bereits im Werk ein. Die meisten Holzoberflächen im Innenbereich an Decken und Wänden sind sichtbar ausgeführt.

## Aussenverkleidung

Als Dämmung wählte die Bauherrschaft eine Kompaktaussendämmung aus Mineralwolle, mit einer vorgehängten, hinterlüfteten Holz-Fassadenverkleidung. Im Bereich der Aussenschalung konnten wir so rund 700 m<sup>2</sup> Schweizer Tanne mit feingesägter Struktur und im Werk vorvergrauter Oberfläche verbauen.

Martin Tschirren, Zimmerei/Bauschreinerei  
GLB Berner Mittelland



## Eckdaten

Grundmass 10 × 33 m, Höhe 9 m  
 Volumen Brettsperrholz für Innen-  
 Aussenwände sowie Decken 270 m<sup>3</sup>  
 Volumen Eichenholz für Treppenhaus  
 und Podeste 7 m<sup>3</sup>  
 Aussenschalung CH-Tanne 700 m<sup>2</sup>  
 Bauzeit Aufrichten (Rohbau) 4 Wochen





## Sturmwarnung

### Wenn ein Unwetter aufzieht

Stürme können verheerende Schäden an Landschaft und Gebäuden anrichten. Anfang Jahr wurden diverse Regionen von Unwettern heimgesucht.

Hausdächer sind den Naturgewalten je nach Standort meist ungeschützt ausgesetzt. Die Schäden sind dann oft gut sichtbar, da z.B. defekte Ziegel auf dem Hausplatz liegen oder die Löcher offensichtlich sind.



Manchmal jedoch, wenn die Dachfläche kaum einsehbar ist und keine defekten Ziegelreste auf der Hauseinfahrt liegen, bleiben die Schäden unentdeckt. Dies hat zur Folge, dass die Beschädigung an der Unterkonstruktion durch die Witterungseinflüsse grösser wird und weitere negativen Auswirkungen hat.



Prüfen Sie also Ihre Dächer auf sichtbare Schäden. Oder kontaktieren Sie unsere Dachspezialisten für eine Dachkontrolle/Reparatur. Regelmässige Kontrollen vermindern das Risiko von Folgeschäden mit hohen Reparaturkosten am Dach und an den darunterliegenden Bauteilen. Im Sinne einer möglichst langen Lebensdauer Ihrer Liegenschaft.

Auch bei Dacherneuerungen können Sie mit uns als Profi auf eine sorgfältige Planung und fachgerechte Ausführung für alle Dächer (Steildach, Flachdach) zählen.

Die jeweiligen Ansprechpartner in Ihrer Region geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Mathias Frehner, Dachdecker/Spengler  
GLB Thun/Oberland

### Tipps – damit stürmische Zeiten Ihnen nichts anhaben können

- Dach regelmässig durch einen Dachdecker kontrollieren lassen
- Reinigung der Regenrinnen und Fallrohre
- Ersetzen von alten und spröden Materialien (Ziegel, Eternitplatten etc.)
- Prüfung und Erhaltung der Blechanschlüsse, Dachfenster etc.
- Einsatz von Sturmklammern, Schrauben, Ortgangziegeln etc.
- Möglichst ein Unterdach erstellen
- Flachdächer, Terrassen, Übergänge etc. abdichten



S. 54

Dachdecker/  
Spengler



## *Optimale Raumakustik*

Heutzutage werden Oberflächen vermehrt glatt gestaltet, was die Raumakustik erheblich stören kann. Harte Oberflächentypen wie Sichtbeton oder Glas sind alles Baustoffe, welche den Schall nicht brechen und schlucken können. In den meisten Fällen merken wir dies erst nach dem Einzug und beim ersten Gebrauch. Wie in unserem Schulungsraum, in welchem die schlechte Akustik und das un-

angenehme Hörverhalten die Besprechungen erschwerten. Wir entschieden uns daher für sogenannte Deckensegel, welche schnell und ohne grosse Staubemissionen montiert werden können. Als optimale Variante für unseren Schulungsraum kristallisierte sich das StoSilent Modular 100, ein schallabsorbierendes Deckensegel aus PET-Recyclingfasern mit einem Aluminiumrahmen, heraus.



## Anwendung

- Innen, für verschiedene Raumgrößen
- Zur Lärminderung und Nachhallregulierung
- Als Deckensegel

## Eigenschaften

- Hohe Schallabsorption (abhängig von Abhängehöhe und Format)
- Trägerplatte aus Kunstfasern
- Werkseitig vorgefertigt mit weisser Vliesoberfläche
- Brandverhaltensgruppe RF2
- Plattenmaterial ausgezeichnet mit dem Oeko-Tex® Standard 100 (Klasse 1)
- Umfassungsrahmen und Tragprofile aus eloxiertem Aluminium
- Geringes Gewicht
- Robuste, stabile Konstruktion
- Zur sofortigen Montage mit Drahtseil, unterschiedliche Abhängehöhe
- In verschiedenen Grössen lieferbar

## Optik

- Weisse Vliesoberfläche mit feiner, gerichteter Faserstruktur
- Ausrichtung der Struktur ist abhängig vom Segelformat
- Von unten sichtbare Rahmenkante ca. 1,5 mm

Für unseren Schulungsraum hat sich diese Lösung bewährt und das nun angenehme Raumklima sorgt für ein besseres Wohlbefinden und hat einen positiven Effekt auf unsere Gesundheit.

Gerne verhelfen wir auch Ihren Räumlichkeiten zu mehr Wohlfühl. Informieren Sie sich bei uns, wir beraten Sie gerne!

Michael Gerber, Maler/Gipser  
GLB Oberaargau





## *Die Holzterrasse ... der Blickfang!*

Vor Ihrem Haus befindet sich eine wunderschöne Holzterrasse oder eine Laube? Wie sieht diese aus? Ist eine Pflege nötig? JA!

Holz ist ein lebendiges Material und besitzt von Natur aus die Eigenschaft, zu «vergrauen». Der Witterung meist unbarmherzig ausgesetzt, wird die Terrasse von Nässe, Kälte und Sonneneinstrahlung stark beansprucht.

Vorallem auf ungeschütztem Terrassenholz können diese Einflüsse hässliche Spuren hinterlassen. Das Holz verändert im Laufe der Zeit seine Farbe und wird rauer und spröder. Dagegen können wir aber etwas unternehmen. Deshalb ist es umso wichtiger, diesem Holz den geeigneten Schutz zu bieten. Mit der regelmässigen und richtigen Pflege werden Sie sich viele Jahre an Ihrer Terrasse erfreuen und viele gemütliche Stunden verbringen.

Perfekter Zeitpunkt für eine fachgerechte Reinigung und Pflege ist idealerweise im Frühling/Frühsummer.

### Reinigung und Pflege:

3-Schrittverfahren – Analyse, Reinigung, Pflege. Nach der Begutachtung wird das Holz als erstes maschinell gründlich gereinigt, gewaschen und getrocknet. Je nach Verschmutzung kann die oberste Holzschicht leicht abgeschliffen werden. Als Finish wird die Terrasse mit einem geeigneten Outdoor-Öl behandelt. Dies ist in vielen verschiedenen Farben erhältlich und kann so nach Kundenwunsch eingesetzt werden. Damit wird Ihre Holzterrasse garantiert wieder zum Blickfang!

Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns. Viele Jahre Erfahrung und die grosse Leidenschaft für die verschiedensten Bodenbeläge machen uns zur richtigen Partnerin für Sie. Zusammen mit Ihnen finden wir die beste Lösung. Übrigens, auch ein Holzbodenbelag in Innenbereich sollte regelmässig und richtig gepflegt werden.

Carina Weber, Bodenbeläge  
GLB Berner Mittelland



### Aussenholzöl von WOCA:

Das wasserbasierte, schnelltrocknende Exterior-Öl ist für die Grund- und Pflegebehandlung von Holz im Aussenbereich konzipiert. Es bietet hervorragenden Schutz vor Witterung und UV-Einstrahlung. Das Öl verleiht dem Holz eine starke wasser- und schmutzabweisende Oberfläche und schützt vor Schimmelpilzbefall.

Farbtöne: Natur, Teak, Schwarz, Grau, Walnuss, Bangkirai, Lärche, Fichte, Anthrazit, Weiss, Rotbraun, Silber, Olive.

# Klebearmierung CFK-Lamelle

*Tragsicherheit bei Umbauten, schlanke mögliche Alternative zu Holz- und Stahlträger*



CFK-Lamellen sind eine Verbindung von Kohlefaserbündeln, die in heisser Form mit Epoxidkleber gebunden und in Form gebracht werden. Mit Stärken von 1,2 mm oder 1,4 mm und einer Breite von 50 bis 120 mm eignen sie sich optimal für Verstärkungen und Anpassungen bei engen Platzverhältnissen.

## Einsatzbereich:

Auf Beton, Holz, Stahl und Mauerwerk.

## Anwendungsgebiet:

Diese Klebearmierung kommt oft bei Umbauten zum Zuge. Bei der Entfernung von leichttragenden Mauern kann die Tragfunktion durch die Lamelle übernommen werden. Somit kann eine Raumverbindung ohne sichtbar bleibende Träger vorgenommen werden. Auch bei Durchbrüchen und Öffnungen, durch Decke und Wände, übernimmt diese die neu erforderliche Aussteifung. Für das Umnutzen von Räumen, für Lagerflächen oder z.B. zum Stellen eines grossen Aquariums

kann die maximale Belastung mit der Klebearmierung erhöht werden. So kann im Untergeschoss auf ein Stellen von zusätzlichen Stützen verzichtet werden. Auch als Rissüberbrückung und Erdbebenverstärkung sind diese Lamellen effizient einsetzbar, ohne grössere Änderungen vorzunehmen.

## Planung

Die Lamellen können bis zu einer gewissen Traglast eingesetzt werden. Ab dem Erreichen dieses Punktes muss zwingend mit einem Träger oder den notwendigen Massnahmen gerechnet werden. Die Entscheidung ist in jedem Fall durch den Statiker zu prüfen.

## Arbeitsablauf

Zu Beginn wird der Untergrund mittels Sandstrahlen oder Schleifen bearbeitet. Somit können Unebenheiten, beschädigte Stellen oder nicht haftende Schichten entfernt werden. Eventuell sind Ausbesserungen von Vertiefungen oder Höhenunterschieden notwendig. Vor dem Applizieren muss die Oberfläche der Lamelle und des Untergrundes mit einem Spezialreiniger gereinigt werden. Das Ankleben der Lamelle erfolgt von Hand, wobei auf vollflächige Verklebung geachtet werden muss. Vor dem Überstreichen oder Verputzen der Lamelle wird eine Haftbrücke erstellt.

## Qualitätssicherung durch Kontrolle von:

- Haftzugfestigkeit Untergrund
- Haftzugfestigkeit Klebematerial
- Untergrundtemperatur und -feuchtigkeit
- Ebenheit Untergrund
- Raumtemperatur
- Taupunktmessung

## Vorteile

- Nachträglich zu erstellen
- Bedingt überarbeitbar
- Geringes Eigengewicht, daher keine zusätzliche Belastung
- Geringe Einbaudicke
- Korrosionsbeständig

## Nachteile

- Mehraufwand für exakte/präzise Ausarbeitung
- Epoxidkleber ist eine Schwachstelle
- Eventuell zusätzliche Brandschutzmassnahmen

Florian Guhl, Baumeister  
GLB Berner Mittelland

### Bilder:

*Vorbereiten des Untergrundes; montierte Lamellen vollflächig verklebt und gereinigt; erstellte Haftbrücke bereit zur Überarbeitung.*



# Hoch das Beet!

## Trendige Hochbeete für einfaches Gärtnern

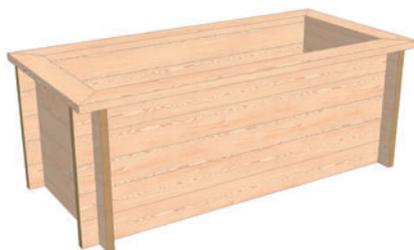
### Die Produktion

Passend zum Frühlingsbeginn fertigen wir im Holzbau am Standort Emmenmatt erstklassige Hochbeete. Sie werden aus massiven, 45 mm dicken Lärchenbrettern fabriziert. Durch ihre hohe Dichte und die holzeigenen Harze erreicht diese Holzart auch im Freien eine Lebensdauer von 15–25 Jahren. Durch hochmodernen Zuschnitt mittels einer CNC Maschine werden die Bretter passgenau überblattet. Die zugeschnittenen Bretter können mit Holzdübeln einfach ineinandergesteckt werden. Die Oberflächen werden gehobelt und die Kanten gebrochen. So entsteht aus einem natürlichen Baustoff ein langlebiges Hochbeet, ohne den Einsatz von chemischen Holzschutzmitteln.

Unsere Standard Innenmasse sind:

Quadratisch	1,2 × 1,2 m	CHF 590.–
Rechteckig	0,8 × 2,0 m	CHF 660.–
6-Eckig	1,5 m (Ø)	CHF 750.–

Gerne stellen wir auf Anfrage jegliche Formen und Abmessungen her. Als personalisiertes Geschenk können wir Ihren persönlichen Schriftzug einfräsen. So wird das Hochbeet durch einen kleinen Aufpreis zum Hingucker auf jeder Gartenparty!





## Urbanes Gärtnern

Praktisch, pflegeleicht und langlebig

In überbauten und dichtbesiedelten Orten stellt sich oftmals ein grosses Platzproblem dar. Voll im Sinne des Trends «Urban Gardening» produzieren wir kleine komfortable Gartenkisten. Mit ihrer Höhe von 0,8 m sind Arbeiten effizient und angenehm auszuführen. Auch Schnecken und andere Pflanzenschädlinge haben praktisch keine Chance. So können auch auf Balkonen, Terrassen oder auf Ihrem kleinen Rasen frische Produkte angebaut werden.

Das Standard Innenmass beträgt:  
0,6 × 0,8 m CHF 299.–

Sie haben die Qual der Wahl – suchen Sie sich Ihren persönlichen Liebling aus. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Christian Gerber, Holzbau  
GLB Emmental

Kontakt: Peter Ramseier  
Tel. 034 408 17 73, pramseier@glb.ch



### Wissenswert

Unsere Gartenbau-Spezialisten beraten Sie auch gerne über geeignete Standortmöglichkeiten, die Auswahl der richtigen Pflanzen und unterstützen Sie beim Anlegen, Befüllen und Bepflanzen.

S. 54

Zimmerei  
Bauschreinerei

S. 52

Garten- und  
Landschaftsbau



## *Viel mehr als «nur» ein Fenster*

Oft wird dem Fenster nur wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Dies, obwohl es uns Schutz vor der Witterung bietet, Tageslicht spendet und einen grossen Einfluss auf das gesamte Raumklima hat. Unsere Holz- und Holz-Metallfenster «made in Emmental» bringen diverse Vorteile mit sich, welche auf den ersten Blick nicht ersichtlich sind.

### **Schweizer Holz**

Fast ein Drittel der Schweizer Landesfläche ist bewaldet. Dennoch wird aus wirtschaftlichen Gründen der Grossteil aller Fensterkanteln aus dem europäischen

Raum importiert. Wir können für Sie Fenster mit zertifiziertem Schweizer Holz herstellen.

### **Was spricht für Schweizer Holz?**

- Kurze Transportwege
- Eine verbesserte Ökobilanz
- Erhalt von heimischen Arbeitsplätzen
- Die Wertschöpfung bleibt in der Schweiz
- CO<sub>2</sub>-Speicher

Der Mehrpreis pro Fenster beträgt 3%.



## Ökologisch beschichten, gesund wohnen

Voraussetzung für eine lange Lebensdauer der Fenster ist eine fachmännische Oberflächenbehandlung. Jahrzehnte wurde dabei auf lösemittelhaltige Lacke und Lasuren gesetzt. Ihr grosser Nachteil sind die Dämpfe, welche auch nach der Montage noch abgegeben werden. Unsere Fenster werden mit Produkten auf Wasserbasis geschützt. Diese Lacke und Lasuren sind Eco-Bau-zertifiziert.

## Fenster aus dem Emmental

Unser Team, bestehend aus rund 18 Personen, plant und produziert Ihre Holz- und Holz-Metallfenster im Herzen des Emmentals. Durch eine grosse Auswahl an Fenstersystemen finden wir für jede Situation die passende Lösung. Die Bandbreite reicht von Heimatschutzfenster über grossflächige Hebeschiebetüren bis

hin zu Fenster, welche sich mit einem Smartphone öffnen lassen. Somit finden wir bestimmt auch für Sie die richtige Lösung!

Andrin Eichelberger, Fensterfabrikation  
GLB Emmental  
glbfenster@glb.ch  
www.glb-line.ch

## Wofür steht Eco-Bau?

Mit der Eco-Bau-Zertifizierung setzen Bauherrschaften bei Neubau und Modernisierung nicht nur auf hohen Komfort und Energieeffizienz, sondern auch auf eine ökologische Bauweise und ein gesundes Wohnklima.

S. 55



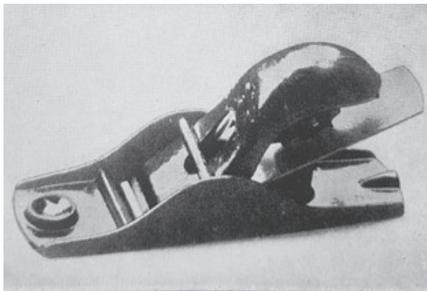
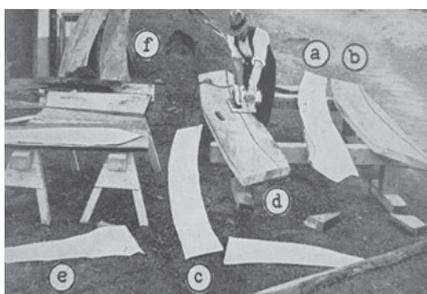
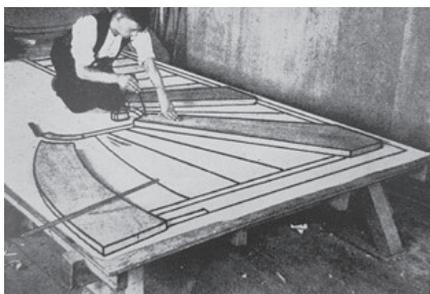
GLB line



## Treppenbau «einst und heute»

Früher wurde jede Treppe 1:1 auf dem Reissbrett aufgezeichnet, um die Umrisse der Tritte, Wangen, Handläufe usw. auf das Holz zu übertragen.

Dies war eine sehr aufwändige Arbeit, die viel Präzision verlangte.



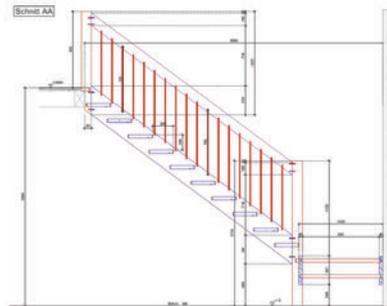
Bildernachweis: aus dem Buch «Der Treppen- und Geländerbauer», Fritz Kress

Heute werden alle benötigten Masse mittels Tachymeter (elektronisches Vermessungsgerät) auf der Baustelle aufgenommen und direkt ins CAD (Zeichnungsprogramm) übertragen. Dort wird die Treppe bis ins Detail geplant und alle Verbindungsmittel wie Schrauben, Bolzen etc. hinzugefügt. Anschliessend werden die Daten an die CNC-Bearbeitungsmaschine übermittelt und die Einzelteile der Treppe maschinell in unserem Werkhof in Emmenmatt gefertigt. Das heisst, alle Teile werden ausgeschnitten, Löcher gebohrt und Kanten werden gerundet, bevor der Treppe von Hand der letzte Feinschliff verpasst wird.

Was trotz unterschiedlicher Vorgehensweise gleich geblieben ist, ist das Endresultat: eine formschöne, funktionstüchtige Treppe, an der Sie lange Freude haben werden. Bei Fragen rund um den Treppenbau beraten wir Sie gerne. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Johann Wittwer, Treppenbau  
GLB Emmental

**Bilder:** Tachymeter; Fertig geplante Treppe 3D; Treppenplan; CNC-Bearbeitungsmaschine.





## *Warum Parkett – Informationen und Tipps*

### **Rohstoff Holz**

Die Basis unseres Parketts ist Holz, der einzig nachwachsende Rohstoff unserer Natur. Holz ist auf dem besten Weg, der Rohstoff des 21. Jahrhunderts zu werden. Die Rohlinge aus der Sägerei werden in der Parkettfabrik zugeschnitten, getrocknet und zu Parkettelementen verarbeitet, ohne die natürlichen Eigenschaften des Holzes zu verändern.

### **Parkett und die Umwelt**

Die Herstellung von Parkett erfolgt heute unter Berücksichtigung aller umweltrelevanten Gesichtspunkte. Unser Rohstoff Holz lebt uns das Kreislaufprinzip vor. Die Parkettverlegung erfolgt heute ebenfalls nach ökologischen Kriterien.

### **Holzarten**

Laubholzarten eignen sich wegen ihrer Härte am besten für Parkett. Diese einheimischen (europäischen) Holzarten sind am beliebtesten: Eiche, Buche, Esche, Ahorn.

Weiter werden europäische Holzarten wie Birke, Kirschbaum und Nussbaum für

Parkett verwendet. Als typische Vertreter der Nadelhölzer (Weichhölzer) werden ab und zu Lärche, Kiefer und Fichte eingebaut. Exoten-Holzarten, welche vor allem wegen ihrer grossen Härte und meist dunkler Farbe eingesetzt werden, haben in der Schweiz einen sehr geringen Marktanteil.

### **Eigenschaften**

Schwinden und Quellen sind natürliche Eigenschaften von Holz. Im Winter (Heizperiode), bei tiefer Raumluftfeuchtigkeit, trocknet das Holz aus (Schwinden). Dabei können sich geringe Fugenbildungen zwischen den einzelnen Parkettelementen sowie Verformungen als Schüsselungen ergeben. Im Sommer nimmt das Holz Feuchtigkeit aus der Luft auf und wächst (Quellen). Im Jahresablauf können somit kleine, natürliche Veränderungen zwischen den einzelnen Parkettelementen entstehen.

Die Härte (gemessen als «Brinellhärte») kann eine weitere positive Eigenschaft des Parketts sein. Je nach Holzart (Wachstumsstruktur) ist sie sehr unterschiedlich.

Stöckelabsätze, spitze auf den Boden fallende Gegenstände, falsche Stuhl- oder Möbelrollen und andere extreme Punktbelastungen können jedoch bei jeder Holzart Eindrücke oder Verletzungen in der Oberfläche hinterlassen. Durch intensives Tageslicht (UV- und Sonnenstrahlung) vergilben die meisten Holzarten und die Farben werden dunkler/blasser. Durch eine neue Oberflächenbehandlung (Abschleifen und Neubehandeln) kann die Originalfarbe des Holzes jederzeit wiederhergestellt werden.

### Verlegearten

Bei Parkett wird zwischen Massivparkett und Mehrschichtparkett unterschieden. Massivparkett besteht aus einem Holzstück in der ganzen Dicke und kann 8 bis 25 mm dick sein. Mehrschichtparkett kann aus zwei, drei oder noch mehr verschiedenen Holzlagen konstruiert sein. Werkbehandelte Fertigparkettböden sind versiegelt, geölt oder gewachst.

Auch in Bezug auf die möglichen Verlegearten ist die Auswahl gross. Hier wird zwischen «verklebter» und «schwimmender» Verlegeart unterschieden. Die vollflächige Verklebung, in der Schweiz weit- aus am häufigsten angewendet, erfordert einen ebenen, festen, sauberen und trockenen Untergrund. Schwimmend verlegt heisst, dass das Parkett nicht fest mit dem Unterboden verbunden wird. Es wird zusätzlich eine Zwischenlage als Trittschall- oder Wärmedämmung zwischen Parkett und Untergrund eingebaut. Das Parkett liegt somit ohne feste Verbindung zum Untergrund, aber in sich verbunden auf der Zwischenlage.

### Designvielfalt

Formate, Designs, Muster und Holzfarben sind in grosser Vielzahl vorhanden und können nach Wunsch kombiniert werden. Vom kleinformatigen Mosaikparkett über Schiffbodenriemen bis hin zu sehr grossen, langen und breiten Brettern, den sogenannten Landhausdielen, ist die Planung frei in ihren Gestaltungswünschen.

### Vielfältige Einsatzgebiete

Vom privaten Wohnbereich über Büros, Schulzimmer bis zum stark frequentierten Restaurant oder Gemeindesaal eignet sich Parkett hervorragend als Bodenbelag.

Bei der Auswahl ist neben der Härte vor allem auch auf die Strukturierung und das Verhalten des Holzes zu achten. Die Wahl der Oberflächenbehandlung, abgestimmt auf die Benutzungsart, ist ein wichtiger Entscheidungsfaktor für die Dauerhaftigkeit eines Parkettbodens.

Unsere Bodenbelags-Spezialisten beraten Sie gerne!

Jürg Stalder, Bodenbeläge  
GLB Emmental

*Bildquelle: Kährs Parkett*

### Unser Bodenbelagssortiment

Parkett, Kork, Linoleum, Teppich, Nonivon, Vinyl, Laminat, fugenlose Wand- und Bodenbeläge, Parkett schleifen und neu behandeln, Reinigungen.

# Landhausdielen für Ihr Zuhause

Landhausdielen überzeugen nicht nur durch eine natürliche Optik. Sie sind auch sehr strapazierfähig.

Lassen Sie sich von ganz besonderen Böden inspirieren und holen Sie sich die Natur nach Hause!

**Für detaillierte Auskünfte und für Bestellungen kontaktieren Sie unsere Bodenbelagspezialisten**  
(Die Ansprechpartner finden Sie auf Seite 56)



In Zusammenarbeit mit

**bodenexpo.ch**  
Eduard Steiner AG  
Hölz + Holzhandel  
Zdggstrasse 90, 3961 Usterdorf  
Tel. 033 346 00 00 Fax 033 346 00 01  
www.bodenexpo.ch www.bodenexpo.ch



## Eiche cremeweiss «Saane»

Farbe: **cremeweiss**  
Oberfläche: **Naturöl**  
Abmessung: **2420 (2000)×187×15 mm**  
Dielen: **6**  
m<sup>2</sup>/Paket: **2,72 (2,24)**  
m<sup>2</sup>/Palette **122,40**

*nur 75.-/m<sup>2</sup>*

~~CHF 106.-/m<sup>2</sup>~~



## Eiche Rohholzoptik «Ilfis»

Farbe: **Rohholzoptik**  
Oberfläche: **Naturöl**  
Abmessung: **2420 (2000)×187×15 mm**  
Dielen: **6**  
m<sup>2</sup>/Paket: **2,72 (2,24)**  
m<sup>2</sup>/Palette **122,40**

*nur 75.-/m<sup>2</sup>*

~~CHF 106.-/m<sup>2</sup>~~



## Eiche natur «Emme»

Farbe: **natur**  
Oberfläche: **Naturöl**  
Abmessung: **2420 (2000)×187×15 mm**  
Dielen: **6**  
m<sup>2</sup>/Paket: **2,72 (2,24)**  
m<sup>2</sup>/Palette **122,40**

*nur 75.-/m<sup>2</sup>*

~~CHF 106.-/m<sup>2</sup>~~



## Eiche angeräuchert grau-braun «Sense»

Farbe: **grau-braun**  
Oberfläche: **Naturöl**  
Abmessung: **2420 (2000)×187×15 mm**  
Dielen: **6**  
m<sup>2</sup>/Paket: **2,72 (2,24)**  
m<sup>2</sup>/Palette **122,40**

*nur 79.-/m<sup>2</sup>*

~~CHF 115.-/m<sup>2</sup>~~



### Informationen zu den Landhausdielen Basic-Collection

Holzart: Eiche  
Ausführung: 1-Stab  
Sortierung (Werksnorm): Country+  
Beschreibung: Die Country+-Sortierung charakterisiert sich durch eine warme, sehr lebhaft optik mit grossen Ästen, grossen gespachtelten Ästen und teilweise langen, ausgespachtelten Rissen.  
Besonderheiten: gebürstet, 4-seitig Microfasen  
Nutzschicht: ca. 3,5 mm  
Aufbau: 3-Schicht  
Mittellage/Gegenzug: Nadelholz / Echtholz  
Verbindung: Woodloc 5S  
Verlegung: schwimmende Verlegung / vollflächige Verklebung  
Fussbodenheizung: geeignet (gemäss ISP-Merkblatt No. 5)

# Vielfalt im Ökonomiebaubereich

## Geballte Fachkompetenz

Ganzjährig begleiten wir vielfältige und spannende Ökonomiebauprojekte, welche durch unsere erfahrenen Bau- und Projektleiter in allen Phasen kompetent betreut werden. Umso mehr freuen wir uns, mit Werner Aschwanden einen weiteren Fachmann in unseren Reihen zu wissen und Ihnen vorzustellen. Er hat die Nachfolge von Beat Schneider angetreten.

Werner Aschwanden hat im Isenthal seine Kindheit und Jugend verbracht und dort die Ausbildungen zum Schreiner EFZ und Zimmermann EFZ absolviert. Nach seiner Weiterbildung zum Zimmerpolier mit eidg. FA führte er als Geschäftsführer in der Region erfolgreich 12 Jahre eine eigene Holzbauunternehmung. Er spezialisierte sich auf vielseitige Bauprojekte in landwirtschaftlichen Zonen sowie private Bauten.



Werner Aschwanden

Werner Aschwanden zeichnet sich durch langjährige, fundierte Erfahrungen in Bauleitungen, in erfolgreichen Bauprojekten sowie in der Bauführung von Grosskonzepten im Holzbau und in landwirtschaftlichen Gebäuden aus. Durch den interessanten Werdegang ist er als neuer Ökonomieplaner Ihr kompetenter Fachspezialist und Ansprechpartner für sämtliche Beratungen und Projektentwicklungen in Neu-, Um- und Anbauten in der Landwirtschaft.

Neben Kenntnis der Materie verlangen Umbauten clevere Ideen und geschickte Ansätze, damit die Stallungen sowohl dem Tierwohl als auch dem Arbeitskomfort des Landwirtes gerecht werden. Oder in leerstehenden Ökonomieanteilen kann zusätzlicher Wohnraum geschaffen werden. Wir sind für alle Bereiche die kompetente und zuverlässige Partnerin.

Aktuell dürfen wir in Ursenbach einen Kuhstall zum Pferdestall umbauen. Hierfür müssen die Böden und Decken neu erstellt werden. Vorgehen: Erstberatung, Kostenschätzung, Baugesuch durch Pächter, Ausführung der Baumeister- und Holzbauarbeiten. Vom Baustart bis zum Bauende verstreichen ca. 6 Wochen.



Folgende Leistungen bieten unsere Planungs- und Projektteilungen an:

- Beratung
- Vorprojekte
- Projekte mit Kostenschätzung
- Baueingaben
- Ausschreibung
- Bauleitung
- Kostenkontrolle
- Bauabrechnung
- Bauabnahme

Bei Fragen rund um den Ökonomiebau beraten wir Sie gerne.

Werner Aschwanden, Ökonomieplanung  
GLB Oberaargau

# GREENROCK Salzwasser-Batterie

## Eigenen Solarstrom umweltfreundlich und sicher speichern

Wer heute eine Photovoltaikanlage baut, muss sich mit der Frage befassen, was mit dem überschüssig produzierten Strom, welcher nicht direkt vor Ort verbraucht wird, geschehen soll. Oft wird dieser ins öffentliche Netz eingespeist und vom lokalen EW (Elektrizitätswerk) vergütet. Einerseits ist der entsprechende Vergütungssatz i.d.R. tief, sprich unter den Gestehungskosten, andererseits ist er nicht fix und kann einseitig vom EW angepasst werden. Um dieser Situation nicht komplett ausgeliefert zu sein, behilft man sich einer Batterie, welche das Speichern des eigenen PV-Stroms ermöglicht. Die meisten auf dem Markt erhältlichen Produkte basieren auf einer Lithium-Ionen-Technologie. Hier setzt GREENROCK mit seiner Salzwasser-Technologie an, um bezüglich Umweltverträglichkeit

und Sicherheit neue Maßstäbe zu setzen. Die Batterie ist so aufgebaut, dass sie ohne giftige und umweltschädliche Komponenten auskommt.

## Gut skalierbar und jederzeit nachrüstbar

Die GREENROCK-Batterie, welche für den Wohnbereich eingesetzt wird, ist von 5 bis 30 kWh in den Schritten von 2,5 kWh skalierbar. Durch den modularen Aufbau bestehen verschiedene Möglichkeiten, die Stacks anzuordnen, sodass in den allermeisten Fällen ein passender Standort gefunden werden kann. Für eine 10-kWh-GREENROCK-Batterie genügt eine Gesamtfläche von 1 m<sup>2</sup>, was auch bei einer Nachrüstung, sollte die Photovoltaikanlage (PVA) bereits installiert sein, kein Problem darstellen dürfte.

### Aufbau Salzwasser Batterie



Aufbau der GREENROCK Salzwasser-Batterie.



10-kWh-Batterie.

## Die sichere Speicherlösung

Nebst den ökologischen Vorteilen, welche die GREENROCK-Batterie mit sich bringt, überzeugt sie auch punkto Sicherheit, da sie keine brennbaren Zellen besitzt. Eine Tiefenentladung stellt ebenfalls kein Problem dar, sodass sie zu 100% entladen werden darf, ohne Schaden zu nehmen. Mit der bereits ab Werk integrierten Notstromfunktion bietet das System zusätzlich die Möglichkeit, bei einem Stromnetzausfall in die Bresche zu springen, sodass ein Weiterbetreiben der elektrischen Geräte gewährleistet ist.

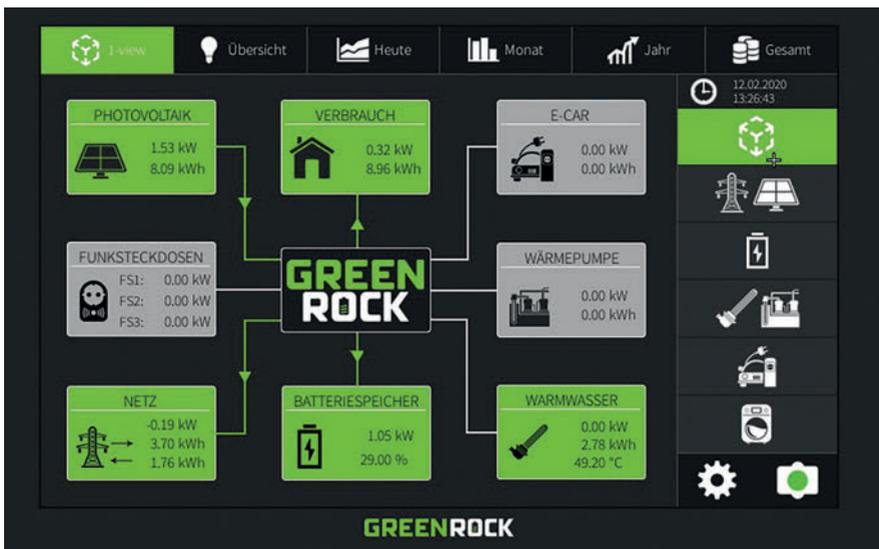
## Optimiert auf Eigenverbrauch und Autarkie des gesamten Gebäudes

Für den Fall, dass die GREENROCK-Batterie infolge einer Vollladung den überschüssigen Strom nicht mehr speichern kann, ist ebenfalls gesorgt. Mit dem bereits

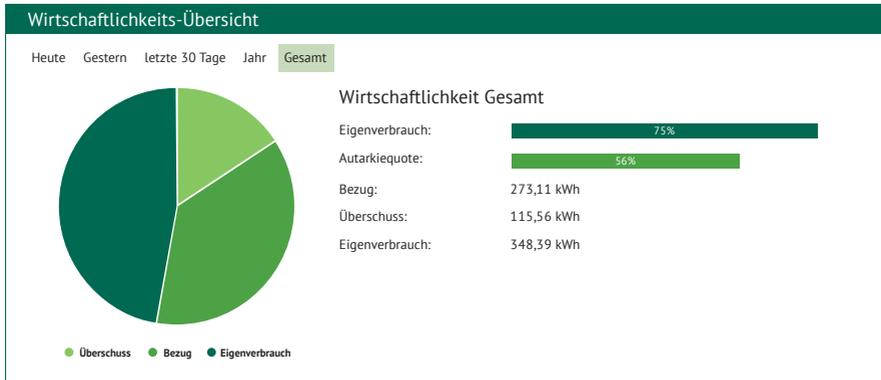
ab Werk integrierten Energie-Management-System (EMS) werden automatisch elektrische Verbraucher wie Wärmepumpe, Elektroinsatz, Elektrofahrzeug oder Funksteckdosen versorgt, sodass der Eigenverbrauch und die Autarkie zusätzlich gesteigert werden können, was eine bessere Rendite der PVA ermöglicht.

## Jederzeit den Überblick behalten

Um eine Übersicht zu haben, was das System zu einem beliebigen Zeitpunkt macht, wurde eine Onlineüberwachung eingerichtet. In dieser werden der Batterieladestand, die PV-Produktion sowie der Stromverbrauch übersichtlich dargestellt. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Auswertungen bezüglich Eigenverbrauchs und Autarkie vorzunehmen, sodass dem Benutzer aufgezeigt wird, wie effizient das Gesamtsystem funktioniert.



Live-Darstellung der Anlage.



*Darstellung der Wirtschaftlichkeit.*

### Fazit des Bauherrn

«Strom für den Eigenverbrauch selber grün zu produzieren und grün zu speichern, war von Anfang an wichtig. Mit der Lösung von GREENROCK konnten wir unser Ziel erreichen. Das System arbeitet zuverlässig, und es macht Freude, den eigenen Strom Tag und Nacht selber zu verbrauchen.»

Markus Frutig, Solarinvestor  
mysolarpanel.ch

Manuel Stäubli, Photovoltaik  
GLB Berner Mittelland

## Erfolgreiche Weiterbildungsabschlüsse

Herzliche Gratulation unseren erfolgreichen Mitarbeitenden.  
Wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg, viel Freude und insbesondere grosse Zufriedenheit beim Anwenden der erworbenen Kenntnisse.



**Bucher Christian**  
Dachdecker,  
Spengler +  
Blitzschutz Lyss  
**Gruppenleiter**  
Polybau



**Gerber Michael**  
Baumeister- +  
Plattenarbeiten  
Langenthal  
**Bau-Polier mit**  
**eidg. Fachausweis**



**Stäubli Manuel**  
Heizungs- +  
Sanitärinstallati-  
onen Thörishaus  
**Studiengang «CAS**  
**Eigenverbrauchs-**  
**optimierung»**



**Stettler Fabio**  
Bodenleger  
Emmenmatt  
**Bodenbelags-**  
**berater mit eidg.**  
**Fachausweis**

## Für jede neue Küche die richtige Partnerin – GLB



S. 55

GLB line

# Bauen für die Zukunft – Ausbil



## Offene Stellen in unseren GLB Regionen

### GLB Emmental, Emmenmatt

- Bodenleger mit Projektleiterfunktion (m/w)
- Elektroinstallateur (Solarteur) (m/w)
- Heizungsinstallateur (m/w)
- Küchenmonteur (m/w)
- Montage-Elektriker (Solarteur) (m/w)
- Sanitärinstallateur (m/w)
- Schreiner AVOR Fensterbau (m/w)

### GLB Berner Mittelland, Thörishaus

- Bodenleger mit Projektleiterfunktion (m/w)
- Dachdecker Hilfsarbeiter (m/w)
- Heizungsinstallateur (m/w)
- Sanitärinstallateur (m/w)
- Servicemonteur Heizung/Sanitär (m/w)
- Zeichner (Architektur) (m/w)

### GLB Zürich Land, Hinwil

- Bodenleger (m/w)
- Holzbau-Vorarbeiter (m/w)
- Maurer Baustellenleiter (m/w)

### GLB Oberaargau, Langenthal

- Dachdecker (m/w)
- Elektroinstallateur (Solarteur) (m/w)
- Hilfsarbeiter Gipserei/Malerei (m/w)
- Landschaftsgärtner (m/w)
- Maurer/Vorarbeiter Hochbau (m/w)

### GLB Seeland, Lyss

- Bauspengler (m/w)
- Elektroinstallateur (m/w)
- Heizungsinstallateur (m/w)
- Projektleiter Solarmontagen (m/w)
- Sanitärinstallateur (m/w)

### GLB Thun/Oberland, Gwatt

- Dachdecker (m/w)
- Plattenleger/Kundenmaurer (m/w)
- Projektleiter (Architekt oder Bauleiter) (m/w)
- Schreiner-Monteur (m/w)

### GLB Hauptsitz und Verwaltung, Langnau

- Aktuell keine Vakanzen

Weitere Infos zu den Stellen auf [www.glb.ch/karriere](http://www.glb.ch/karriere)

# Ausbildung und Karriere bei der GLB



## Offene **Lehrstellen** in unseren GLB Regionen

Lehrberuf EFZ (m/w)	2020	2021
<b>Boden-Parkettleger<sup>1)</sup></b>	alle besetzt	alle besetzt
<b>Dachdecker</b>	Gwatt, Langenthal, Lyss, Thörishaus	Emmenmatt, Gwatt, Langenthal, Lyss, Thörishaus
<b>Elektroinstallateur</b>	Gwatt, Langenthal, Lyss	Emmenmatt, Gwatt, Langenthal, Lyss, Thörishaus
<b>Gärtner<sup>2)</sup></b>	alle besetzt	Thörishaus
<b>Gärtner EBA<sup>2)</sup></b>	alle besetzt	alle besetzt
<b>Gipser-Trockenbauer</b>	Emmenmatt, Lyss	Emmenmatt, Langenthal, Lyss
<b>Heizunginstallateur</b>	alle besetzt	Emmenmatt, Thörishaus
<b>Informatiker<sup>3)</sup></b>	alle besetzt	Langnau
<b>Kaufmann (Profil E)</b>	alle besetzt	Langnau
<b>Maler</b>	Lyss	Emmenmatt, Langenthal, Lyss, Thörishaus
<b>Maurer</b>	Langenthal	Emmenmatt, Gwatt, Hinwil, Langenthal, Lyss, Thörishaus
<b>Metallbauer</b>	alle besetzt	alle besetzt
<b>Montage-Elektriker</b>	Gwatt	Gwatt
<b>Plattenleger</b>	Gwatt, Lyss	Emmenmatt, Gwatt, Langenthal
<b>Sanitärinstallateur</b>	alle besetzt	Gwatt, Lyss, Thörishaus
<b>Schreiner<sup>4)</sup></b>	alle besetzt	Emmenmatt, Gwatt, Lyss
<b>Spengler</b>	Lyss, Thörishaus	Lyss, Thörishaus
<b>Zeichner (Architektur)</b>	alle besetzt	Emmenmatt, Gwatt, Lyss, Thörishaus
<b>Zimmermann</b>	Niederscherli	Emmenmatt, Gwatt, Hinwil, Langenthal, Niederscherli

1) Parkett 2) Garten-/Landschaftsbau 3) Betriebsinformatik sowie Systemtechnik 4) Möbel/Innenausbau sowie Bau/Fenster

Weitere Infos zu den Lehrstellen auf [www.glb.ch/ausbildung](http://www.glb.ch/ausbildung)



und gruppentauglich gemacht werden. Beat hat damals mit seiner immensen Erfahrung und seinem Know-how viel zum guten Gelingen dieses für uns wichtigen und wegweisenden Prozesses beigetragen.

Im Jahr 2011 hat sich Beat dazu entschieden, nochmals eine berufliche Veränderung innerhalb der GLB in Angriff zu nehmen. Er wechselte seinen Arbeitsplatz wieder zurück an die Bahnhofstrasse in Langnau und übernahm wichtige Aufgaben im Bereich der zentralen Dienste wie: Lieferantenverhandlungen, Materialeinkauf und deren Weiterverrechnung, das Management im Fahrzeugwesen, Koordinator der Arbeitssicherheit, Redaktion des «unter uns» und vieles mehr. Seine enorme Kompetenz und sein vorbildlicher Charakter wurden von allen Geschäftspartnern immer sehr geschätzt. Für Beat war es stets wichtig, dass es möglichst keine Verlierer, sondern primär nur Gewinner gibt. Beat war nie der Mann der grossen Worte, sondern primär der Mann der grossen Taten.

Mit Stolz darf Beat auf das Erreichte in unserer GLB zurückblicken. Unzählige Bauherren, Geschäftspartner, Arbeitskollegen/-innen werden sich immer gerne an sein zuverlässiges Wirken und seine angenehme Art als liebgewonnenen GLB Fachmann und Freund zurückerinnern.

Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen aller Arbeitskollegen/-innen, Geschäftspartner und Bauherren von ganzem Herzen bei Beat für seine grosse Arbeit bedanken und wünsche ihm und seiner Familie im neuen Lebensabschnitt gute Gesundheit, viel Freude bei der Ausübung seiner Hobbys und weiterhin nur das Allerbeste!

Peter Lehmann  
Betriebsleiter GLB

## Aktion



## Haushaltgeräte ab unserer Ausstellung/Lager

Gerät	Masse in mm: B/H/T	Listenpreis CHF	Verkaufspreis CHF
Miele Kombi-Dampfgarer DGC6800-60ED Edelstahl	600 × 455 × 570	4226.00	2530.00
Miele Kombi-Dampfgarer DGC6860-60ED	600 × 600 × 570	4825.00	2890.00
Miele Backofen mit Pyrolyse H6860-BPED Edelstahl	600 × 600 × 570	3777.00	2260.00
Miele Backofen mit Pyrolyse H6800-60BPED Edelstahl	600 × 455 × 570	3767.00	2250.00
V-Zug Backofen Combair SE mit Wärmeschublade Chrom	600 × 762 × 570	3770.00	1500.00
Glaskeramik mit Touch-Bedienung Electrolux GK58TSO flächenbündig	Ausschnitt: 560 × 490 Falzmass: 586 × 516	2490.00	990.00
Miele Induktionskochfeld KM6367	792 × 51 × 512	2989.00	1690.00
V-Zug Dampfabzug DF-U6 Umluft	600 × 127 × 300	1366.00	400.00
V-Zug Dampfabzug DFPQS6c Flachschild Chromstahl	600 × 25 × 303	1610.00	500.00
Wesco Dampfabzug EVM25-100 für über Kombi-Herd	1000 × 247 × 300	1730.00	950.00
V-Zug Geschirrspüler Adora 55Si chrom	550 × 762 × 570	3400.00	1360.00
Miele Vakuumschublade EVS6214 chrom	600 × 141 × 570	2378.00	1400.00

Div. Dampfabzüge mit kleinen Beschädigungen

Bestellung und weitere Auskünfte: GLB Küchenteam 034 408 17 98

Aktion

%

# Frühlingsaktion 50% Rabatt

auf alle V-Zug- und Electrolux-Haushaltgeräte\*



**Nur noch  
bis zum  
Muttertag  
10. Mai 2020**

- Waschmaschinen
- Dampfabzüge
- Kühlschränke
- Tumbler
- Glaskeramik
- Steamer
- Backöfen
- Herde
- Geschirrspüler

Weitere Informationen und Bestellungen unter

**Telefon 034 408 17 86** oder per E-Mail an **kueche@glb.ch**

Mehr entdecken unter **vzug.ch**  
und **electrolux.ch**

\* Von der Aktion ausgenommen sind Zubehör, Food-Center, Kaffeemaschinen, Wärme- und Komfortschubladen, freistehende Koch-, Kühl- und Gefriergeräte. Die Auslieferung erfolgt bis spätestens Ende Oktober.

unter uns Nr. 2/2020

GLB Emmental  
Schüpbachstr. 26  
3543 Emmenmatt  
034 408 17 17  
emmenmatt@glb.ch  
www.glb.ch

# 42%

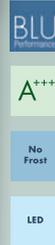
## AKTION AUF LIEBHERR KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE UND ASKO-PRODUKTE



### LHG 360-8N New

Standgefrierschrank, 360 Liter  
H x B x T: 1950 x 700 x 750 mm  
Bruttopreis 3090.–

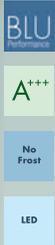
**Aktionspreis 1770.–** (exkl. vRG Fr. 49.87)



### LHG 268-8N New

Standgefrierschrank, 268 Liter  
H x B x T: 1850 x 600 x 665 mm  
Bruttopreis 2890.–

**Aktionspreis 1590.–** (exkl. vRG Fr. 28.–)



### LHG 230-7N New

Standgefrierschrank, 230 Liter  
H x B x T: 1650 x 600 x 665 mm  
Bruttopreis 2690.–

**Aktionspreis 1490.–** (exkl. vRG Fr. 28.–)



### ILH 178 BoG

Integrierkühlschrank, Kühlteil: 301 l,  
BioFresh-Teil: 90 l, H x B x T:  
1772–1788 x 560–570 x 550 mm  
Bruttopreis 3190.–

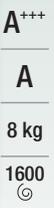
**Aktionspreis 1850.–** (exkl. vRG Fr. 28.–)



### IKPc 2554

Integrierkühlschrank 10/6, Kühlteil  
197 Liter, Gefrierfach 22 Liter  
H x B x T: 1270 x 550 x 605 mm  
Bruttopreis 2690.–

**Aktionspreis 1520.–** (exkl. vRG Fr. 28.–)



### ASKO W 2086 C.W

Classic Waschmaschine, 8 kg,  
1600 U min., Bottich aus Edelstahl,  
Quattro Bauart (Kein Faltenbalg!)  
Bruttopreis 2990.–

**Aktionspreis 1640.–** (exkl. vRG Fr. 19.95)

1. Mai bis 30. September 2020, Preise franko Haus geliefert

Für detaillierte Prospekte mit weiteren Modellen, Auskünfte und für Bestellungen kontaktieren Sie das Küchenteam: Telefon 034 408 17 86 oder per mail an [kueche@glb.ch](mailto:kueche@glb.ch)

Eine Übersicht mit Infos über alle Geräte finden Sie auch unter: [www.fors.ch](http://www.fors.ch)



BLU  
Performance

A+++

No  
Frost

LED

### LHG 192-6N New

Standgefrierschrank, 192 Liter  
H x B x T: 1450 x 600 x 665 mm  
Bruttopreis 2490.–

**Aktionspreis 1380.–** (exkl. vRG Fr. 28.–)



A++

No  
Frost

### LHG 149-5N

Standgefrierschrank, 149 Liter  
H x B x T: 1250 x 600 x 630 mm  
Bruttopreis 1650.–

**Aktionspreis 960.–** (exkl. vRG Fr. 28.–)



A+++

Stop  
Frost

Frost  
Protect

Soft  
System

LED

### LHT 419

Gefriertruhe, 419 Liter  
H x B x T: 917 x 1644 x 807 mm  
Bruttopreis 2690.–

**Aktionspreis 1520.–** (exkl. vRG Fr. 28.–)



A+++

Stop  
Frost

Frost  
Protect

Soft  
System

LED

### LHT 331

Gefriertruhe, 331 Liter  
H x B x T: 917 x 1369 x 807 mm  
Bruttopreis 2490.–

**Aktionspreis 1390.–** (exkl. vRG Fr. 28.–)





Immer  
aktuell –  
**Newsletter  
abonnieren**

**Tipps und Tricks, Trends,  
aussergewöhnliche Projekte  
und News** finden Sie neu auch  
in unserem **Online-Magazin**.

Besuchen Sie uns auf  
**[www.glb.ch/onlinemagazin](http://www.glb.ch/onlinemagazin)**

# Exkursion Sanierung Bad

Samstag, 5. September 2020, 9 bis 13 Uhr



- Vorgehen bei einer Badezimmer-sanierung
- Optimale Lösungen für Komplett- oder Teilsanierung
- Besichtigung ausgeführter Objekte

### Referenten:

Sanitär und Planung, GLB

### Kosten:

CHF 50.-/GLB Mitglieder CHF 40.-  
Partner/in CHF 20.-

*Weitere Informationen: [www.glb.ch/kurse-events](http://www.glb.ch/kurse-events)*

### Kursort:

GLB Oberaargau, Murgenthalstrasse 70a,  
4900 Langenthal

### Anmeldefrist:

26. August 2020

GLB Oberaargau  
Murgenthalstr. 70a  
4900 Langenthal  
062 916 09 00  
[langenthal@glb.ch](mailto:langenthal@glb.ch)  
[www.glb.ch](http://www.glb.ch)

# Ein verführerisches Angebot

Haben Sie schon lange den Wunsch nach **neuen, modernen Armaturen**?  
Dann haben wir **bis am 31. Dezember 2020** das richtige Angebot für Sie!

Unsere motivierten **Servicemonteur**e installieren die hochwertigen **Schweizer Armaturen** mit Freude. Falls noch ein Wunsch offen bleibt, beraten wir Sie gerne über das **vielfältige Sortiment** von KWC.

Angebot 1

## Austausch der Armaturen in Küche und Bad inklusive Montage

Bringen Sie neues Design in Ihr Bad und Küche.  
Wir ersetzen Ihre alten Armaturen gegen einen neuen **Küchenmischer**, einen **Waschtischmischer** und einen **Bad- oder Duscharmischer inklusive Schlauch und Brause**.



Angebot 1  
**812.-**

CHF  
inkl. Montage/exkl. MwSt.



Küchenmischer



Waschtischmischer



Duscharmischer oder Badmischer  
inkl. Schlauch und Handbrause





Angebot 2

CHF **589.-**

inkl. Montage/exkl. MwSt.

**NEU**

Angebot 2

## Thermischer Duscharmischer mit Regendusche inklusive Montage

Das KWC-Duschsystem bestehend aus einem **hochwertigen, thermischen Mischer**, einer Duschgleitstange sowie einer Kopf- und Handbrause bietet alles für ein **aussergewöhnliches Duserlebnis**.

### Drei Gründe für einen thermischen Mischer:

Thermische Mischer eignen sich überall dort, wo Sie Wert auf Sicherheit und Komfort legen.

Thermische Mischer bieten die Sicherheit, dass Sie sich weder verbrühen noch verbrennen.

Die gewünschte Komforttemperatur fliesst Ihnen sofort entgegen. So sparen Sie ungenutzt abfliessendes Kaltwasser und aufbereitetes Warmwasser – Sekunde für Sekunde.

Geniessen Sie ShowerCulture von KWC Tag für Tag!

Angebot 3

## All in one – Austausch der Armaturen in Küche und Bad sowie ein Duschsystem inklusive Montage

Warum nicht gleich alles in einem?

Mit einem neuen **Küchenmischer**, einem **Waschtischmischer**, einem Dusch- oder **Badmischer** und einem **Duschsystem** frisken Sie Ihr Bad und Ihre Küche im Nu auf.

Angebot 3

CHF **1289.-**

inkl. Montage/exkl. MwSt.

**Für detaillierte Auskünfte und für Bestellungen  
kontaktieren Sie unser Haustechnikteam:**

031 888 12 54 oder [service@glb.ch](mailto:service@glb.ch)

In Zusammenarbeit mit

**KWC**

Swiss Water Experience

**«Es ist eine anspruchsvolle Ausbildung,  
aber durch die Herausforderungen wird  
es mir nicht langweilig.»**

**Lea Mwalengo, Informatikerin Fachrichtung Systemtechnik, 1. Lehrjahr**



## Mini Lehr

# Informatikerin

Fachrichtung Systemtechnik

### Warum hast du dich für diesen Beruf entschieden?

Beim Schnuppern habe ich schnell herausgefunden, welcher Beruf mir am Besten gefällt. Auch bei meinen schulischen Vorlieben war klar, dass das Arbeitsumfeld Informatik definitiv zu mir passt. Ich bin kontinuierlich fasziniert von der Technik und was man alles mit einem Computer machen kann. Deswegen ist dieser Beruf ein Volltreffer für mich.



### Schildere kurz deine wichtigsten Tätigkeiten?

Die Arbeiten sind sehr vielseitig. Für mich ist wichtig, mit den Berechtigungen, die ich habe, sorgfältig umzugehen und auf dem neusten Stand zu bleiben sowie Neues zu lernen.

Zurzeit helfe ich mit, das Intranet neu zu gestalten und darf auch Office Vorlagen erstellen sowie praktische Schulaufgaben lösen.

### Was findest du an deiner Ausbildung gut?

Dass ich viel Abwechslung in meinem Arbeitsalltag habe und ich mich selbst herausfordern kann. Ich arbeite nicht immer nur mit Software, sondern auch mit Hardware Komponenten, wie zum Beispiel Servern, Switchen, Routern, mobilen Geräten und natürlich Computern selber.

## Steckbrief

#### Name:

Lea Mwalengo

#### Alter:

17 Jahre

#### Arbeitsort:

Langnau

#### Hobbys:

Tanzen, Fitness

#### Ausbildungsdauer:

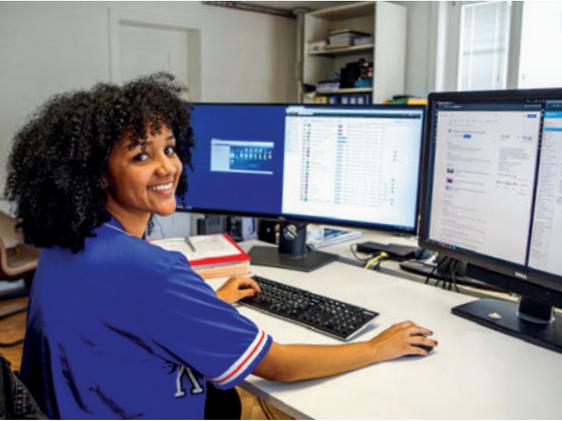
4 Jahre

#### Lieblingsfach in der Schule:

Informatikmodule

#### Mein grösster Traum:

Ein Haus am Strand zu haben.



### **Welchen Tipp kannst du Jugendlichen geben?**

Jugendliche, welche vor der ersten Berufswahl stehen und selber noch nicht sicher sind, was sie machen wollen, empfehle ich in möglichst viele Betriebe und Schulen schnuppern zu gehen. Somit wird die Auswahl möglicherweise etwas kleiner. Wichtig ist immer eine Bestätigung und wenn möglich auch unbedingt eine Bewertung vom Schnuppern mitzunehmen, um sie bei den Bewerbungsunterlagen beizulegen. Manchmal lohnt es sich, ein Zwischenjahr vor der Ausbildung zu machen, um persönlich zu reifen oder einen leichteren Übergang in die Berufswelt zu haben.

### **Was sind deine Zukunftspläne?**

Nach meiner Ausbildung will ich Richtung Cyber-Lehrgang oder die Matura absolvieren. Auf jeden Fall bleibe ich in der Informatik. Mein Ziel ist es, das EFZ zu erhalten, damit sich für mich weitere Türen für grössere Ziele öffnen.

### **Was sind deine Hobbys?**

Ich mache gerne Fitness, was mir einen guten Ausgleich zum Berufsalltag bietet. Zudem besuche ich einmal die Woche Tanzkurse, Ragga und Afrobeat.

Vielen Dank für das Interview. Wir wünschen dir viel Erfolg im Berufsleben.

*Doris Süssmilch, Marketing*

# Pelletsheizung Fröling PE1c

Ihr Spezialist für  
Holzheizungen



Ökologische Heizsysteme  
**ALLOTHERM**

Moosweg 11, 3645 Gwatt, Tel. 033 334 78 78  
info@allotherm.ch, www.allotherm.ch

## Planung



*Emmenmatt*  
**Ueli Kunz**  
034 408 17 40  
ukunz@glb.ch



*Thörishaus*  
**Michael Woodert**  
031 888 12 45  
mwoodert@glb.ch



*Lyss*  
**Roland Stutz**  
032 387 41 29  
rstutz@glb.ch



*Hinwil*  
**Thomas Edel**  
044 938 87 22  
tedel@glb.ch



*Gwatt*  
**David Reichen**  
033 334 78 23  
dreichen@glb.ch



*Langenthal*  
**Beat Wiesmann**  
062 916 09 14  
bwiesmann@glb.ch

Bericht  
S. 30Ökonomie-  
planung

*Emmenmatt*  
**Michael Gerber**  
034 408 17 24  
migerber@glb.ch



*Thörishaus*  
**Christian Hauert**  
031 888 12 39  
chauert@glb.ch



*Lyss*  
**Jürg Baumgartner**  
032 387 41 78  
jbaumgartner@glb.ch



*Hinwil*  
**Thomas Edel**  
044 938 87 22  
tedel@glb.ch



*Gwatt*  
**Jürg Wenger**  
033 334 78 52  
jwenger@glb.ch



*Langenthal*  
**Werner Aschwanden**  
062 916 09 10  
waschwanden@glb.ch

Bericht  
S. 18Baumeister- und  
Plattenarbeiten

*Emmenmatt*  
**Stefan Lehmann**  
034 408 17 89  
slehmann@glb.ch



*Thörishaus*  
**Thomas Kunz**  
031 888 12 20  
tkunz@glb.ch



*Lyss*  
**Joel Werren**  
032 387 41 17  
jwerren@glb.ch



*Hinwil*  
**Roman Sommer**  
044 938 87 19  
rsommer@glb.ch



*Gwatt*  
**Paul Lenz**  
033 334 78 29  
plenz@glb.ch



*Langenthal*  
**Daniel Maurer**  
062 916 09 05  
dmaurer@glb.ch

Bericht  
S. 20Garten- und  
Landschaftsbau

*Emmenmatt*  
**Marcel Langenegger**  
079 561 54 26  
mlangenegger@glb.ch



*Thörishaus*  
**Adrian Hänni**  
079 760 78 77  
ahaenni@glb.ch



*Lyss*  
**Benjamin Ramser**  
032 387 41 70  
bramser@glb.ch



*Hinwil*  
**Roman Sommer**  
044 938 87 19  
rsommer@glb.ch



*Langenthal*  
**Christian Brader**  
079 938 20 26  
cbrader@glb.ch



*Emmenmatt*  
**Andreas Steiner**  
034 408 17 90  
asteiner@glb.ch

**Unterlags-  
böden**



*Emmenmatt*  
**Serge Herren**  
034 408 17 49  
sherren@glb.ch



*Gwatt*  
**Christian Bieri**  
033 334 78 73  
cbieri@allotherm.ch



*Langenthal*  
**Beat Wiesmann**  
062 916 09 14  
bwiesmann@glb.ch

**Energie-  
berater**



*Emmenmatt*  
**Thomas Wenger**  
034 408 17 52  
twenger@glb.ch



*Thörishaus*  
**Andreas Kuhn**  
031 888 12 36  
akuhn@glb.ch



*Lyss*  
**Pascal Arn**  
032 387 41 23  
parn@glb.ch



*Gwatt*  
**Beat Flükiger**  
033 334 78 37  
bfluekiger@glb.ch



*Langenthal*  
**Gädu Tahiri**  
062 916 09 22  
ntahiri@glb.ch

Bericht  
S. 8

**Sanitär/Heizung**



*Emmenmatt*  
**Hans Peter Stalder**  
034 408 17 50  
hpstalder@glb.ch



*Thörishaus*  
**Markus Jenni**  
031 888 12 35  
majenni@glb.ch



*Lyss*  
**Nicolas Ramser**  
032 387 41 24  
nramser@glb.ch



*Gwatt*  
**Christoph Schürch**  
033 334 78 33  
cschuerch@glb.ch



*Langenthal*  
**Marcus Paul**  
062 916 09 23  
mpaul@glb.ch

**Elektro**



*Emmenmatt*  
**Hans Peter Stalder**  
034 408 17 50  
hpstalder@glb.ch



*Thörishaus*  
**Manuel Stäubli**  
031 888 12 30  
mstaebli@glb.ch



*Lyss*  
**Urs Mori**  
032 387 41 28  
umori@glb.ch



*Hinwil*  
**Jost Stricker**  
044 938 87 23  
jstricker@glb.ch



*Gwatt*  
**Michael Fuss**  
033 334 78 30  
mfuss@glb.ch



*Langenthal*  
**Marcus Paul**  
062 916 09 23  
mpaul@glb.ch

Bericht  
S. 32

**Photovoltaik**

Bericht  
S. 10  
S. 20

Zimmerei  
Bauschreinerei



*Emmenmatt*  
**Jürg Stalder**  
034 408 17 72  
jstalder@glb.ch



*Thörishaus*  
**Martin Tschirren**  
031 888 12 84  
mtschrren@glb.ch



*Lyss*  
**Adrian Schmied**  
032 387 41 30  
aschmied@glb.ch



*Hinwil*  
**Jost Stricker**  
044 938 87 23  
jstricker@glb.ch



*Gwatt*  
**Tobias Schild**  
033 334 78 56  
tschild@glb.ch



*Langenthal*  
**Ramon Wymann**  
062 916 09 27  
rwymann@glb.ch

Bericht  
S. 16  
S. 26

Bodenbeläge



*Emmenmatt*  
**Jürg Stalder**  
034 408 17 72  
jstalder@glb.ch



*Niederscherli*  
**Carina Weber**  
031 888 12 12  
cweber@glb.ch



*Lyss*  
**Patrick Ledermann**  
032 387 41 14  
pledermann@glb.ch



*Hinwil*  
**Martin Eicher**  
079 324 12 22  
meicher@glb.ch



*Gwatt*  
**Peter Bärtschi**  
033 334 78 49  
pbaertschi@glb.ch



*Langenthal*  
**Christoph Rötthlisberger**  
062 916 09 15  
croethlisberger@glb.ch

Bericht  
S. 12

Dachdecker/  
Spengler



*Emmenmatt*  
**Marco Fankhauser**  
034 408 17 60  
mfankhauser@glb.ch



*Thörishaus*  
**Roger Schiesser**  
031 888 12 23  
rschiesser@glb.ch



*Lyss*  
**Adrian Stähli**  
032 387 41 60  
astaehli@glb.ch



*Hinwil*  
**Stefan Haldimann**  
044 938 87 17  
shaldimann@glb.ch



*Gwatt*  
**Mathias Frehner**  
033 334 78 51  
mfrehner@glb.ch



*Langenthal*  
**Simon Haldemann**  
062 916 09 29  
shaldemann@glb.ch

Bericht  
S. 14

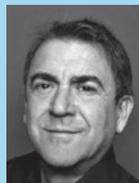
Maler/Gipsler



*Emmenmatt*  
**Yvonne Jordi**  
034 408 17 64  
yjordi@glb.ch



*Thörishaus*  
**André Ducret**  
031 888 12 24  
aducuret@glb.ch



*Lyss*  
**Luigi Verri**  
032 387 41 33  
lverri@glb.ch



*Gwatt*  
**André Ducret**  
031 888 12 24  
aducuret@glb.ch



*Langenthal*  
**Michael Gerber**  
062 916 09 12  
mgerber@glb.ch



*Fenster*  
**Mathias Weber**  
034 408 17 70  
mweber@glb.ch



*Treppen*  
**Johann Wittwer**  
034 408 17 77  
jwittwer@glb.ch



*Küchen*  
**Hans Thierstein**  
034 408 17 98  
hthierstein@glb.ch



*Türen*  
**Niklaus Marthaler**  
032 387 41 25  
nmarthaler@glb.ch



*Möbel*  
**Patrick Fahrni**  
033 334 78 50  
pfahrni@glb.ch



*Emmenmatt*  
**Daniela von Allmen**  
034 408 17 36  
dvallmen@glb.ch



*Thörishaus*  
**Urs Binggeli**  
031 888 12 32  
ubinggeli@glb.ch



*Lyss*  
**Roland Stutz**  
032 387 41 29  
rstutz@glb.ch



*Hinwil*  
**Thomas Edel**  
044 938 87 22  
tedel@glb.ch



*Gwatt*  
**Michael Fuss**  
033 334 78 30  
mfuss@glb.ch



*Langenthal*  
**Christian Detscher**  
062 916 09 35  
cdetscher@glb.ch



*Langnau*  
**Florian Gerber**  
034 408 16 20  
flgerber@glb.ch



*Langnau*  
**Franziska Mannhart**  
034 408 16 03  
fmannhart@glb.ch



**Hans Thierstein**  
034 408 17 98  
hthierstein@glb.ch

*Fragen Sie uns ungeniert!*

*Gerne nehmen wir einen Augenschein vor Ort und beraten Sie in einem ersten unverbindlichen Gespräch!*

AZ B

3550 Langnau

**DIE POST** 

### Hauptsitz und Verwaltung

Bahnhofstr. 27  
3550 Langnau  
Telefon 034 408 17 17  
info@glb.ch

### Region Emmental

Schüpbachstr. 26  
3543 Emmenmatt  
Telefon 034 408 17 17  
emmenmatt@glb.ch

### Region Oberaargau

Murgenthalstr. 70a  
4900 Langenthal  
Telefon 062 916 09 00  
langenthal@glb.ch

### Region Berner Mittelland

Sensemattstr. 150  
3174 Thörishaus  
Telefon 031 888 12 12  
thoerishaus@glb.ch

### Region Seeland

Grenzstr. 25  
3250 Lyss  
Telefon 032 387 41 41  
lyss@glb.ch

### Region Thun/Oberland

Moosweg 11  
3645 Gwatt  
Telefon 033 334 78 00  
gwatt@glb.ch

### Region Zürich Land

Wässeristr. 31  
8340 Hinwil  
Telefon 044 938 87 00  
hinwil@glb.ch

### GLB line Ausstellung

Zentrum 30  
3322 Schönbühl